

Arbeit mit Förderplänen

Beitrag von „goldi777“ vom 6. Februar 2008 20:02

Bei uns an der Schule gibt es einen verbindlichen Rahmen für den Förderplan und wir haben die Auflage, uns auf 2-3 Entwicklungsziele zu beschränken. Der Förderplan bei uns sieht tabellarisch aus. In der ersten Spalte wird der "Ist-Zustand" beschrieben, also der bestehende Förderbedarf. In der nächsten Spalte werden Ziele formuliert, die angestrebt werden und in einer weiteren Spalte konkrete Schritte auf dem Weg dahin angedacht. Die letzte Spalte ist für die EVA freigehalten.

Getroffene Vereinbarungen mit Schüler und / oder Eltern können unter der Tabelle festgehalten werden.

Die Förderpläne werden im Klassenteam gemeinsam erstellt, weil ja jeder den Schüler anders wahr nimmt. Eine regelmäßige Überprüfung der Förderpläne wird an unserer Schule jedes halbe Jahr verlangt, je nach Schüler und Fortschritt machen wir das aber auch mal "zwischen durch".

Mit dem Formular für den Förderplan ist es eigentlich kein großer Aufwand, ihn zu schreiben, weil am sich 1. kurz halten muss und 2. genau vorgegeben hat, was einzutragen ist. Das erleichtert auch die Evaluation ganz gewaltig!

Und mehr als 2-3 Entwicklungsziele zu beschreiben macht ja auch keinen Sinn, weil der Schüler ja sonst ziemlich überfordert würde und es ein Fördern nach "allen Seiten" wäre.